



SHOWCASE BEAT LE MOT, BERLIN/HAMBURG

DER RÄUBER

HOTZENPLOTZ

Do-30.11. und Fr-01.12. / 10:00, Sa-02.12. / 14:00 / k2

Dauer: ca. 100 Min.

Empfohlen ab ca 6 Jahren, Sa-02.12. Dolmetschung in DGS

Unser Tipp:

Showcase Beat Le Mot: Die schwarze Mühle – Nach dem Roman von Jurij Brězan

Lege dich in eine mitternachtsblaue Truhe und lasse dich durch die Schwarze Mühle fahren. Hörst du die magische Musik? Die Kisten und Truhen sind Black Boxes, wie Bücher, Handys, Computer und Theaterhäuser, vollgestopft mit Wissen. Krabat ist jung, Krabat will wissen. Wenn du auch wissen willst, laden wir dich zu einer Fahrt durch die Schwarze Mühle und die dunkle Maschine des Theaters ein. Denn wer weiß, der kann.

So-03.12. / 17:00, Mo-04.12. bis Mi-06.12. / 10:00

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ

Von Otfried Preussler, Schlamperdipixed by Showcase Beat Le Mot

Es ist ein echter Klassiker des deutschen Kindertheaters: Die legendäre Interpretation des Räuber Hotzenplotz-Stoffs durch das Performance-Kollektiv Showcase Beat Le Mot. Als Auftragswerk des Theaters an der Parkaue 2007 entwickelt, wurde die Erfolgsproduktion mittlerweile knapp 200 Mal im In- und Ausland gespielt, hochgelobt und mehrfach preisgekrönt. Das Stück wird getragen von den kommentierenden Liedern und von dem abstrahierenden Umgang mit den zahlreichen Figuren, die wie Möbel im Raum bereitstehen und entsprechend den erzählerischen Erfordernissen bedient werden. Die Künstler*innen gehen dabei einen Kompromiss mit den Möglichkeiten des Performancetheaters und dem Kohärenzbedürfnis eines jungen Publikums ein. Nach sieben Jahren Spielpause feiert die Inszenierung in diesem Jahr eine langersehnte Wiederaufnahme und der gerissenste Räuber der Kinderbuchgeschichte kommt endlich zu Kampnagel zurück.

Showcase Beat Le Mot

Das vierköpfige Performancekollektiv Showcase Beat Le Mot (Nikola Duric, Thorsten Eibeler, Dariusz Kostyra, Veit Sprenger) gründete sich 1997 aus den Angewandten Theaterwissenschaften in Gießen heraus. Um kein Theater machen zu müssen, sprechen die Mitglieder von Showcase Beat Le Mot viel miteinander. Sie kochen und schieben Sessel und Sofas zu Landschaften zusammen, damit Zuschauer*innen sich entspannen können, während sie auf einen Anfang warten. Unterdessen streiten sie sich mit den Sicherheitsbehörden um offenes Feuer, Zigaretten, warmen Alkohol und explodierendes Gemüse. Wenn sie proben, sieht es aus als würden sie schlafen, und umgekehrt. Denn das Geschriebene existiert schon, und das Gespielte gibt es irgendwo im Netz.

Die Künstler von Showcase Beat Le Mot sind seit vielen Jahren regelmäßig mit ihren Produktionen für jüngeres und älteres Publikum auf Kampnagel zu Gast. Das schönste Kompliment, das man der Gruppe machen kann, ist, nach einem ihrer Stücke zu sagen: »Ja wenn Theater so einfach ist, dann möchte ich auch Theater machen.«

Songtext: Wald vor lauter Bäumen

Wir sehn den Wald vor lauter Bäumen nicht
und zwischen den Bäumen dickes Dickicht.
Wo ist nur der Hotzenplotz, der alte Räuber,
Mit seiner Pistole, dem Pfefferzerstäuber?
Wir haben hier ne Kiste voller Gold,
Damit wird der alte Hotze verkohlt.
Wo sind die rosa Elefanten hin?
An dieser Stelle mach dieser Reim keinen Sinn.
Schnick Schnack Huckepack – Wir klaun
dem Hotze seinen Schnupftabak
Schnack Schnuck Hucklepluck – Wir klonen
dem Hotze seinen Schnabeltuck
Das ist der Räuberwald, ein Wald voller Bäume,
Und dazwischen befinden sich Zwischenräume
Der Räuber Hotzenplotz ist doch ein Hirsch,
er geht hier im Wald auf seine Diebespirsch.
Er liegt hier im Geäst im Wald auf Lauer.
Wir spazieren ganz unschuldig, denn wir sind schlauer,
auf der hölzernen Kieste steht »Vorsicht Gold«
Aber drin ist nur Sand, der auf den Waldboden rollt.
Wir verkleiden uns und tauschen die Mützen,
Das Taschentuch dient uns als Gedächtnisstützen.
Der Hotze wird uns schnappen – er denkt, er ist schlau.
Aber wir werden entkommen und er landet im Bau.
Im Spritzenhaus vom Dimpfelmoser,
Aus dem Gefängnishaus kommt er nie mehr raus.

Songtext: Viele Räuber

Tja ihr lieben Kinder,
die Geschichte ist jetzt aus.
Und wenn Ihr nicht hierbleibt,
dann geht ihr bestimmt nach Haus.
Der Hotzenplotz sitzt jetzt im Knast
Und kommt so schnell nicht raus.
Mit der schlimmen Räuberei
Ist es für ihn jetzt aus.
Aber Kinder merkt Euch:
Viele Räuber gibt es noch.
Sie sehen gut aus und reden schön
und sie stehlen doch.
Drum passt gut aufeinander auf,
Lest Bücher, mach euch schlau,
Dann haut euch keiner übers Ohr,
Mach euch keiner zur Sau.
Nicht jede Lüge, jeden Raub
Bestraft die Polizei.
Und Schlauheit ist der beste Schutz gegen böse Zauberei.

CREDITS

Von und mit Showcase Beat Le Mot

Musik Miguel Ayala, remastered von: Albrecht Kunze

Konzept **Magie** Manuel Muerte

Produktionsleitung Olaf Nachtwey

Best Boy: Christopher-Felix Hahn

DGS-Dolmetscherinnen: Tabea Phillips, Antonia Kählitz

Urheberrechte Verlag für Kindertheater, Uwe Weitendorf GmbH

Eine Koproduktion von Showcase Beat Le Mot mit dem Theater an der Parkaue Berlin und dem Forum Freies Theater, Düsseldorf. Gefördert durch Mittel des Hauptstadtkulturfonds (2007), die Wiederaufnahme ist gefördert durch die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa 2023.

Das Gastspiel ist unterstützt durch das NATIONALE PERFORMANCE NETZ Gastspielförderung Theater, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie den Kultur- und Kunstministerien der Länder